

Informationen aus dem Rathaus der Bergringstadt Teterow August 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den nächsten Wochen werden die Weichen für die Sicherstellung der Energieversorgung im kommenden Herbst und Winter gestellt. Schon jetzt ist klar, dass die Kosten für Strom und Heizung massiv steigen werden. Auf die Preisentwicklung haben wir vor Ort keinen Einfluss! Die gestiegenen Beschaffungskosten für Strom und Gas werden von Ihrem Versorger weitergegeben werden müssen.

Vieles ist in diesem Zusammenhang derzeit wichtig. Einiges (nicht abschließend) sei genannt:

Das klare und deutliche Signal aus der Bundes- und Landespolitik muss jetzt sein. Wir suchen gemeinsam nach Lösungen und lassen niemanden im Stich, weder Verbraucherinnen und Verbraucher, die regionale Wirtschaft, die Stadtwerke noch die Kommunen. Notwendig ist u.a. auch die Einrichtung eines Härtefallfonds auf Landesebene.

Es soll ab Oktober 2022 eine Gas-Umlage, aber keinen Gas-Preisdeckel für den Grundverbrauch und keine Besteuerung von Übergewinnen geben. Da muss unbedingt nachgesteuert werden!

Notwendig ist auch aus meiner Sicht über das Sozialamt des Landkreises bzw. das Jobcenter u.a. eine flexible verfügbare Wohnungsnotfallhilfe, um in Einzelfällen Darlehen zu gewähren, um evtl. Strom- und Gassperren zu verhindern.

Geholfen werden muss unbedingt auch den Personengruppen, die nicht im Leistungsbezug von Wohngeld, Sozialhilfe oder Hartz IV sind, nämlich viele Rentnerinnen und Rentnern sowie der Teil der arbeitenden Bevölkerung, die kein Wohngeld, keine Sozialhilfe oder Aufstockungsleistungen bekommen aber kaum finanzielle Reserven haben, auf die in diesen Krisenzeiten zugegriffen werden kann.

Schulen und Kitas zu gefährden, kommt für mich nicht in Frage.

Energie sparen, dazu gehören auch begleitende Maßnahmen, wie Information, Aufklärung und Sensibilisierung.

Stärker beachtet werden müssen auch Selbstverständlichkeiten.

Da geht es aber nicht um die Technik, sondern um den Faktor Mensch. Es kommt hier auch auf das wache Mitdenken und Mitleid der Beschäftigten, der Nutzer bzw. der Besucher von städtischen und kulturellen Einrichtungen beim Energiesparen an.

Die Kommunen brauchen verbindliche Vorgaben des Bundes bzw. des Landes. Auch hinsichtlich Öffnungen von gesetzlichen Standards. So darf ich ein Absenken der Raumtemperaturen um ein bis zwei Grad in Büros oder öffentlichen Einrichtungen, wie es in anderen EU-Ländern möglich ist, derzeit nicht anordnen.

Die Stadtwerke informieren über energiebewusstes Verhalten.

Gemeinsam u.a. mit den Stadtwerken beraten wir über weitere mögliche Maßnahmen zur Energieeinsparung.

Andreas Lange
Bürgermeister Bergringstadt Teterow

Einschulung - ein besonderes Ereignis für Kinder und Eltern

Am Freitag, 12. August 2022 und am Sonnabend, 13. August 2022 wurden in der Grundschule der Bergringstadt Teterow in drei Einschulungsveranstaltungen 75 ABC-Schützen feierlich eingeschult.

Montag, 1. August 2022 Einweihung neues Spielgerät

Hurra! Das neue Spielgerät auf dem Schulkamp ist da und die neue Spiellandschaft ist richtig toll und wurde von den Kids eifrig angenommen.

Gestohlene Gedenktafeln werden ersetzt

Es war für uns eine böse Überraschung, dass Mitte Juli über Nacht mehrere Gedenktafeln mit den Namen von Opfern des 2. Weltkrieges am Ehrenmal in den Teterower Heidbergen gestohlen wurden.

Eine Anzeige ist bei der Polizei erfolgt.

Die Reinigung durch die Kommunaltechnik der Stadtwerke Teterow GmbH wurde von der Stadt bezahlt. Die Versicherung wurde eingeschaltet. Die Tafeln werden ersetzt. Es ist wichtig, die Trauerkultur zu erhalten.

Wahrzeichen im Dunkeln?

Das Anleuchten der Wahrzeichen Rostocker Tor und Malchiner Tor sowie der Stadtkirche St. Peter und Paul mit insgesamt einer geringen Anzahl von Strahlern ist energetisch gesehen und derzeit auch aus Sicherheitsgründen noch vertretbar. Das Aussetzen des Anstrahlens dieser Wahrzeichen in der Bergringstadt Teterow ist gegenwärtig noch kein Thema. Der topographische Mittelpunkt von Mecklenburg-Vorpommern auf dem Marktplatz der Bergringstadt Teterow wird von energiesparsamen LED beleuchtet.

Straßenbeleuchtung

Hinsichtlich der Straßenbeleuchtung sind wir als Stadt mit den Stadtwerken im Gespräch. Schrittweise wird der Teil der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet, die in Verantwortung der Stadtwerke Teterow GmbH liegt und wie in den letzten Jahren begonnen, weiter auf LED umgerüstet, energiesparend und beleuchtungstechnisch sinnvoll.

Gegenwärtig ist bereits über die Hälfte der Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet.

Steg am Teterower See – Naturbad

Am Teterower See können Sie Natur pur erleben. Zunächst freuen wir uns darüber, dass u.a. seit 2018 einige Vorhaben mit ca. 1.000.000,00 € Aufwand für die touristische Infrastruktur am Teterower See realisiert wurden, wie z.B. die Erneuerungsmaßnahmen am Anlegesteg Burgwall, die Erneuerung von über 100 Metern Spundwänden und Anlegestellen, der Neubau eines Steges am Naturbad und nun die Erneuerung des Steges in Teschow.

Hinzu kommt seit wenigen Jahren auch die Krautung von Kanälen mit einem finanziellen Aufwand von jährlich ca. 50.000,00 €.

Derzeit sind keine gravierenden Baumängel am dritten Steg am Teterower Naturbad bekannt, so dass auch keine Maßnahmen 2022 geplant sind. Regelmäßig erfolgt eine Überprüfung der Betriebssicherheit. Kleine Baumängel werden über die Kommunaltechnik aufgenommen und abgestellt.

Herrichtung von Wanderwegen in diesem heißen Sommer

Wo möglich, erforderlich und zulässig, dort war die Kommunaltechnik in diesem Sommer in Abstimmung mit der Stadt und dem Forstamt bereits tätig. In einigen Bereichen, wie z.B. in Teilen des Philosophenweges, ist aus Sicherheitsgründen ein Grünschnitt derzeit nicht möglich.

Grundsätzlich erfolgt das Betreten des Waldes auf eigene Gefahr. Waldwege sind mangels entsprechender Widmung keine öffentlichen Straßen nach dem Straßen- und Wegerecht.

Herrichtung/Erneuerung des Wanderweges Am Kötheler Bach abgeschlossen

Der 2. Abschnitt des rund 440 m langen und 2 m breiten Weges ist für die Benutzung freigegeben. Der Aufbau des Weges besteht aus einer 15 - 20 cm Schottertragschicht mit einer Körnung von 0/32 mm und darauf befindet sich ein 4 cm Splitt-Brechsandgemisch. Die Herausforderung mit dem übertretenden Wasser wurde gelöst, indem am Tiefpunkt eine Pflasterfläche angelegt wurde, über die das Wasser laufen kann, um bei Hochwasser die Ausspülungen zu verhindern. Die Herstellungskosten belaufen sich auf ca. 39.900,00 €.

Im August 2022 erfolgten u.a. Baumpflegearbeiten am Wendendamm.

Malchiner Tor

Die erforderlichen Dachreparaturarbeiten zur Beseitigung von Sturmschäden auf dem Malchiner Tor wurden am Montag, 8. August 2022 abgeschlossen. Der Aufwand für die Beseitigung der Sturmschäden belief sich auf ca. 10.000,00 €.

Busbahnhof

Hier sind wir in der Fortschreibung der Planung in Abstimmung mit dem Planungsbüro.

Coronabedingt sowie durch Varianten- und Umweltverträglichkeitsprüfungen kommt es zum Zeitverzug.

Bushaltestellen

Für die Bushaltestelle am Gymnasium gibt es gemäß Beschluss des Hauptausschusses eine kleine Lösung für einen Unterstand.

Gegenwärtig erfolgt auf Landesebene eine Überarbeitung des Leitfadens für eine landesweit einheitliche Empfehlung mit einer fachlichen Präzisierung für Maßnahmen mit Ermessensregelungen für barrierefreie Verkehrsräume u.a. mit dem Schwerpunkt, wie eine barrierefreie Haltestelle aussehen soll.

Ich hoffe, dass eine Förderung als Folgeregelung durch das Land auf dieser Basis ermöglicht wird.

Unter Beachtung der realen Verhältnisse ist dann eine Projektnachsteuerung bzw. Prioritätenfestsetzung für den Vollzug des Projektes notwendig, selbstverständlich unter Einbeziehung der Stadtvertretung.

Otumarstraße

Die Leistungsangebote der Baufirmen für das Gemeinschaftsvorhaben Stadtwerke, Zweckverband und Stadt lagen im Frühjahr 2022 deutlich über den geplanten Kostenschätzungen.

Das Vorhaben musste deshalb ausgesetzt werden.

Es erfolgt demnächst eine Abstimmung zwischen den Beteiligten bezüglich einer erneuten Ausschreibung.

Wir hoffen, dass wir die Maßnahme zu vertretbaren Kosten doch noch realisieren können.

Straße zum Mühlenblick

Die Beschlüsse zum B-Plan 65 wurden durch die Stadtvertreter am Donnerstag, 14. Juli 2022 gefasst. Demnächst erfolgt die Bekanntmachung.

Über den Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ und die Stadtwerke Teterow GmbH läuft gegenwärtig die Ausschreibung zur Primärschließung.

Nach dem abgeschlossenen Bauvorhaben Bahnhofstraße für ca. 2.000.000,00 € Ende 2018 und dem Bauvorhaben von-Thünen-Straße mit 457.000,00 € im Jahr 2021 wurde das Gemeinschaftsvorhaben der Stadtwerke Teterow GmbH, des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ und der Stadt zur Sanierung der Straße „Am Bornmühlenweg“ mit geplanten Gesamtaufwendungen in Höhe von insgesamt 1.200.000,00 € im 3. und 4. Bauabschnitt im Jahr 2022 abgeschlossen.

Zusätzliche Schwimmkurseangebote für die 6. Klassen der Regionalen Schule Teterow

Im Rahmen der Umsetzung des Bundesprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche für die Jahre 2021 und 2022“ zeichnet sich das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung für die landesinterne Ausgestaltung der Säule 1 „Lernrückstände abbauen“ verantwortlich. Dafür stellt das Land mit dem Aktionsprogramm „Stark machen und Anschluss sichern“ ein umfangreiches Maßnahmen- und Unterstützungspaket bereit. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern nach den pandemiebedingten Einschränkungen im Schul- und Lernbetrieb insbesondere während des Schuljahres 2020/2021 nun einen zuversichtlichen Start in und einen sicheren Weg durch das Schuljahr 2021/2022 zu ermöglichen und dabei Hilfe und Unterstützung bei der Realisierung des weiteren individuellen Bildungsweges zu gewähren. Die Programmmaßnahme „Zusätzlicher Schwimmunterricht“ ist dabei eine Form der individuellen Förderung mit dem Ziel, die Kernkompetenz „Schwimmen“ zu erlernen und zu verbessern.

In Kooperation zwischen der Bergingstadt Teterow mit dem Arbeiter Samariter Bund Kreisverband Schwerin Parchim e.V., der die Badeaufsicht im Naturbad am Teterower See wahrnimmt, wird ein zusätzlicher Schwimmunterricht für die 6. Klassen der Regionalen Schule Teterow angeboten. Dieser wird vom Montag, 15. August 2022 bis Freitag, 19. August 2022 im Naturbad stattfinden.

Bürgerservice - 3. Bürgersprechstunde Grundsteuerreform in Teterow in Vorbereitung

Schon gewusst? In Abstimmung mit der Stadt Teterow bietet das Finanzamt Güstrow am Mittwoch, 21. September 2022 eine weitere Bürgersprechstunde zum Thema Grundsteuerreform in Teterow an.

Nächster bundesweiter Warntag am Donnerstag, 8. Dezember 2022

Die Innenministerinnen und Innenminister von Bund und Ländern haben beschlossen, dass der Warntag 2022 im Dezember stattfindet. Ziel sei es, die Menschen in Deutschland über die unterschiedlichen Warnmittel in Gefahrensituationen zu informieren und damit auch stärker auf den Bevölkerungsschutz insgesamt aufmerksam zu machen. Die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte aktivieren die unterschiedlichen Warnmittel am Donnerstag, 8. Dezember 2022 um 11:00 Uhr.

Zuwendungen der Stadt Teterow an Vereine

- SV Teterow 90 e.V. – Unterstützung des TETECAMP Fußballcamp
- Teterower Seeportverein e.V.
- SSV Einheit Teterow - Abteilung Segeln
- Teterower Tafel

Bergingstadt unterstützt Gemeinschaftsunterkünfte für ukrainische Geflüchtete

Neben der kooperativen Zusammenarbeit mit dem Träger gehört auch die Unterstützung im Zusammenwirken mit den vorrangig ehrenamtlich Aktiven.

Hierzu zählt z.B. die Übergabe deutsch-ukrainischer Infobroschüren u.a. für ukrainische Kinder:

- Im Supermarkt
- Beim Kinderarzt

Ebenfalls erfolgte die Übergabe von Mal- und Rateheften, Stadtinformationsbroschüren, Stadtplänen, Spielzeug, Sitzbänken und Pavillons sowie weiteren Sachspenden.

Was wird derzeit gebraucht u.a. in der Gemeinschaftsunterkunft ehemals Schule Nord, von-Pentz-Allee 26 in Teterow?

- Tischtennisplatte
- Tischkicker
- Regale und Spielgeräte für ein Spielzimmer

Stadt, Land, Klassik 2023, da wo wir zu Hause sind

Es sind weitere Konzerttermine in Teterow im Kulturhaus mit Unterstützung der Bergingstadt in Vorbereitung:

- Montag, 20. Februar 2023

- Mittwoch, 14. Juni 2023

Bestand an Arbeitslosen (Datenstand Juli 2022) in der Bergringstadt Teterow:

SGB III Rechtskreis (Arbeitslosengeld I Bezug)	80 Personen	darunter 11 Langzeitarbeitslose
SGB II Bereich (Arbeitslosengeld II Bezug)	285 Personen	darunter 158 Langzeitarbeitslose

Einige Termine Juli und August 2022 und Veranstaltungen im Überblick (nicht abschließend)

Sonnabend, 16. Juli 2022	9. ADAC–Rallye Bergring Teterow
Montag, 18. Juli 2022	Gratulation vor Ort zur Neueröffnung Nici's Driver Stop in Niendorf
Donnerstag, 21. Juli 2022	Der Bürgermeister gratuliert herzlichst Frau Stefania Dobbertin zum 102. Geburtstag im DRK Pflegeheim Teterow.
Donnerstag, 21. Juli 2022	Vorstandssitzung Zweckverband „Wasser/ Abwasser Mecklenburgische Schweiz“
Freitag, 29. Juli 2022	Eröffnung TETECAMP Fußballcamp des SV Teterow 90 e.V. Das Bergringstadion u.a. mit Kunstrasenplatz sowie das Sozialgebäude wurden zur Nutzung durch die Stadt zur Verfügung gestellt. Die Stadt unterstützte auch finanziell das Fußballcamp.
Sonnabend, 30. Juli 2022	Vernissage von Studierenden der HTW Berlin in der Jugendherberge Teterow
Freitag, 5. August 2022	„Oli radelt für den guten Zweck“ Oliver Trelenberg radelt durch ganz Deutschland und sammelt Spenden, damit krebskranken Kindern Herzenswünsche erfüllt werden können. Die Bergringstadt Teterow unterstützte.
Sonnabend, 6. August 2022 und Sonntag, 7. August 2022	22. Central Mecklenburgischer Töpfermarkt in der Bergringstadt Teterow. Der Markt mit Kultstatus.
Mittwoch 10. August 2022	Die Banneraktion „Sicherer Schulweg“ begann am Mittwoch, 10. August 2022, um die Verkehrsteilnehmer nochmals auf den beginnenden Schulanfang hinzuweisen. Die Teterower Verkehrswacht leistet damit einen weiteren wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit und Unfallverhütung. „Danke an alle Beteiligten für ihren Einsatz. Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer liegt uns sehr am Herzen und es freut uns umso mehr, dass wir uns dabei jederzeit auf die Unterstützung der Stadt Teterow sowie dem Polizeirevier Teterow verlassen können.“
Freitag, 12. August 2022 sowie am Sonnabend, 13. August 2022	3 Einschulungsveranstaltungen für 75 Kinder in unserer Grundschule.
Freitag, 12. August 2022	Es ging spannend zu bei den German Speedway Masters in der Speedwayarena Teterow.
Sonnabend, 13. August 2022	Ein Herz für Tiere - Tierschutzfest des Tierschutzvereines Teterow
Dienstag, 16. August 2022	Beratung des Haushalts- und Finanzausschusses des Kreistages des Landkreises Rostock in Bad Doberan
Donnerstag, 18. August 2022	Bürgermeisterberatung in Waren
Dienstag, 23. August 2022	40. Bürgermeistersprechstunde
Dienstag, 23. August 2022	Beratung Städte- und Gemeindetag M-V e.V. Kreisverband Landkreis Rostock
Donnerstag, 25. August 2022	ESF Regionalbeirat Region Rostock in Güstrow
Sonnabend, 27. August 2022	25. Jahre Hundesportverein "Teterower Hecht " e.V.
Sonnabend, 27. August 2022	Seesport vom Feinsten vor Ort auf dem Teterower See – Kapitän-Kaempfer-Pokal – 10. Lauf Landesmeisterschaft M-V 2022
Sonnabend, 27. August 2022	Traditioneller Museumsbacktag in Teschow
Sonnabend, 27. August 2022	Fotostammtisch - Ehrung Preisträger 2021/2022 des DFV Landesverbandes Berlin, Brandenburg und M-V
Dienstag, 30. August 2022	Vor Ort beim Städte- und Gemeindetag M-V e.V. in Schwerin
Mittwoch, 31. August 2022	In Tradition - Freisprechung der Straßenwärter des Landes M-V

Gemeinsam für Teterow - Danke für die gute Zusammenarbeit, das Gespräch, den Austausch und die Diskussion

„Sehr geehrter Herr Uwe Hohenegger,

seit dem 1. September 2001 standen Sie im Dienste der Stadt und verlassen das Rathaus nunmehr nach fast 21 Arbeitsjahren.

Neben Ihrer hauptamtlichen Funktion als Fachbereichsleiter für Bau- und Stadtentwicklung waren Sie im Vorstand des Planungsverbandes Region Rostock, als stellvertretendes Mitglied in der Planungsversammlung und als Mitglied im Vorstand Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ tätig und für die Betreuung der Ausschüsse Bau und Feuerwehr sowie Verkehr, Tourismus und Umwelt zuständig. Sie wurden am 29. Juni 1999 zum Bürgervorsteher gewählt, jedoch legten Sie aufgrund der Übernahme des Bauamtes das Mandat am 19. Juli 2001 nieder. Bis heute sind Sie im Vorstand und als 1. Vorsitzender des „SSV Einheit Teterow e.V.“ aktiv.

Sie haben seit Ihrem Arbeitsbeginn die Stadt persönlich und fachlich mitgeprägt und mitgeholfen, gemeinsam viel für die Stadt zu bewegen. Ohne Sie würde die Stadt heute nicht so aussehen, wie sie aussieht.

Zu wichtigen Stationen in Ihrem Arbeitsleben zählen unter anderem der Erweiterungsbau des BMTT, die Erschließung des Gewerbegebietes Bocksbergweg und die Sanierung des Teterower Sees, wobei Sie dieses Projekt sicherlich nie vergessen werden, da es Ihnen einiges an Kraft und Nerven gekostet hat. Darüber hinaus haben Sie viele Straßenbaumaßnahmen, wie z.B. die Fritz-Reuter-Straße, die Goethestraße, die von-Moltke-Straße, die Bahnhofstraße und die von-Thünen-Straße, fachlich mit begleitet. Die Fertigstellung der Straßenbauarbeiten im Bornmühlenweg gehörte zu einer Ihrer letzten Straßenbaumaßnahmen.

Weitere Schwerpunkte waren der Neubau der Feuerwache, die energetischen Sanierungen der Grundschule Haus 1 und 2 und der Turnhalle der Regionalen Schule sowie die Planung von Wohngebieten und Maßnahmen im Rahmen der Stadtsanierung „Historischer Stadtkern“, wobei Sie stets mit Ihrem Einsatz die Entwicklung Teterows in neue Bahnen gelenkt und dabei für die Bürgerinnen und Bürger die Machbar- und Umsetzbarkeit im Auge gehabt haben. Jedoch nicht alle Projekte konnten im geplanten Zeit- und Finanzrahmen realisiert werden. Wachsende Bürokratie, lange Bearbeitungszeiten, explodierende Baupreise und immer komplizierter werdende Vergabevorschriften machten die Arbeit nicht immer einfach.

Zu einem Ihnen am Herzen liegenden Projekt der Stadt wurde die Neugestaltung des Friedhofs „St. Georg“. Hier sind nicht nur neue Bestattungsformen, sondern auch ein Gedenkort für Hinterbliebene von u.a. Sternenkinder entstanden.

Wie man unschwer erkennt, ist die Liste der von Ihnen begleiteten Maßnahmen lang. Das waren herausfordernde und teilweise auch heikle Aufgaben, die ein großes Maß an Fingerspitzengefühl und eine Menge Abstimmung vor allem mit den Entscheidungsträgern erforderten. Doch mit hoher Fachkompetenz und hoher Einsatzbereitschaft konnten Sie diese Aufgaben bewerkstelligen.

Der Führungsebene, den Mitgliedern der Stadtvertretung, der Bauherrschaft, der Projektleitung und dem gesamten Team begegneten Sie stets auf Augenhöhe. Sie konnten sich auf Ihre Kollegen verlassen und diese auf Sie. Die Zusammenarbeit zwischen ihnen war konstruktiv und vertrauensvoll.

Durch die frühzeitige Einbindung Ihres Nachfolgers Hendrik Ackermann in das Aufgabengebiet ist dieser gut auf die ihm bevorstehenden Herausforderungen vorbereitet, sodass ein nahtloser und qualifizierter Übergang erfolgen kann.

Ich möchte Ihnen persönlich und hier stellvertretend auch im Namen der Beschäftigten und der Stadtvertretung der Berggringstadt Teterow für Ihre berufliche Leistung danken und wünsche Ihnen einen erfüllten Ruhestand, dass Sie diesen bei bester Gesundheit genießen können.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Lange
Bürgermeister

Berggringstadt Teterow, im Juli 2022“